

Saniersystem

Technik + Sanieren

Wohnen + Gesundheit

**Die Lösung für feuchte Wände:
MicroPore Entfeuchtungsputz**

Das Problem

Wasser und Feuchtigkeit: die größten Feinde von Putz und Mauerwerk

Kapillar aufsteigende Feuchtigkeit.

Das häufigste Problem bei Alt- aber auch bei Neubauten ist Feuchtigkeit im Mauerwerk und daraus resultierende Schäden wie Abplatzungen, Schimmelbildungen usw. Poröse, mineralische Baustoffe wie Mörtel, Ziegel und bindemittelgebundene Mauersteine nehmen Wasser von außen und unten auf. Aufgrund der Oberflächenspannung des Wassers und der vorhandenen Kapillaren im Mauerwerk steigt Feuchtigkeit nach oben. Je feiner diese Kapillaren sind, desto mehr Druck/Sog entsteht und um

so höher steigt die Feuchtigkeit. Wasser überwindet beim Aufsteigen auch größere Hohlräume im Mauerwerk. Feuchtigkeit wandert durch fast alle Bauwerke kapillar nach oben und verursacht die uns bekannten Schäden.

Das Resultat:

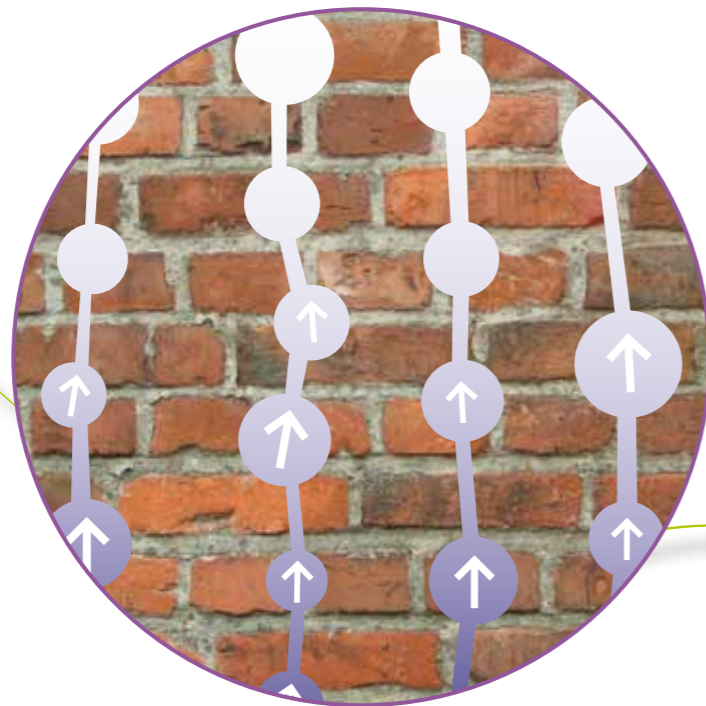
feuchte Wände, abplatzender Putz, Modergeruch, Schimmelbildung.

Erschwerende Faktoren.

Wegen des Bestrebens, Primärenergie zu sparen, werden unsere Häuser immer „dich-

ter“. Immer weniger Raumluft kann durch Mauerwerk, Fenster und Türen entweichen. Die Bauwerke werden buchstäblich kaputt isoliert (gedämmt, gedichtet). Nur energieintensives Lüften oder teure, aufwendige Lüftungsanlagen können Abhilfe schaffen. Die Folgen sind bekannt: fehlendes Wohlbefinden, gesundheitliche Schäden wie Asthma oder Allergien. So ist es gerade heute notwendig, ökologisch sinnvolle und baubiologisch einwandfreie, umweltfreundliche Baustoffe einzusetzen, um den Feuchtigkeitsausgleich wieder herzustellen.

Die Grafik zeigt, wie Wasser in seiner Bewegung im Mauerwerk nach oben auch größere Hohlräume überwindet.



Die Lösung

MicroPore Entfeuchtungsputz schafft dauerhafte Entfeuchtung bei minimalem Arbeits- und Kostenaufwand

Schützen Sie Wände und Fassaden.

Feuchte Wände kostengünstig, dauerhaft und natürlich trockenulegen, ist ein wirtschaftliches und baubiologisches (Traum-) Ziel für jeden Hausbesitzer und Bauherren. Mit MicroPore Entfeuchtungsputz können Sie es ganz einfach verwirklichen. MicroPore Entfeuchtungsputz kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden und ist sowohl als Prophylaxe bei Neubauten als auch für Sanierungen perfekt geeignet.

Die Erfolge sind

offensichtlich und dauerhaft.

MicroPore Entfeuchtungsputz lässt die Entfeuchtung von extrem nassen Mauerwerk zuverlässig und langfristig zu. Der Entfeuchtungsprozess oberhalb des erdberührenden Mauerwerks ist schnell abgeschlossen und kann sogar beobachtet werden. Bei dem Teil des Mauerwerks, das in direktem Kontakt zum Erdbereich steht, dauert der Entfeuchtungsprozess je nach Mauerstärke natürlich etwas länger. Langfristig ist aber auch hier mit einer Trocknung von bis zu 70 % zu rechnen. Dieser Prozess setzt sich kontinuierlich fort und hält das Mauerwerk nachhaltig gesund und makellos.

Warum funktioniert die Entfeuchtung mit MicroPore Entfeuchtungsputz?

MicroPore Entfeuchtungsputz ist ein Kalkputz mit speziellem Mikroporenaufbau. Dieser Aufbau und die Diffusionsfähigkeit unterscheiden sich grundsätzlich von herkömmlichen Poren- und Sanierputzen. Die Kapillaren und die Mikroporen sorgen dafür, dass das in der feuchten Wand befindliche Wasser in Dampfform nach außen transportiert wird. Gleichzeitig verhindert der Putz das Eindringen von Wasser von außen. MicroPore Entfeuchtungsputz bildet somit praktisch eine Einbahnstraße für Feuchtigkeit und bleibt atmungsaktiv. Untersuchungen des MicroPore Entfeuchtungsputzes im Vergleich mit herkömmlichen Putzen belegen eine ca. 30-mal größere Verdampfungsoberfläche zur Umgebungsluft, was den Entfeuchtungsvorgang extrem beschleunigt. MicroPore Entfeuchtungsputz enthält zusätzlich einen rein biologischen Zusatzstoff, der ein Eindringen der im Mauerwerk gelösten Salze in Verbindung mit dem verwendeten Luftkalk verhindert. Das schließt die Gefahr des Absprengens von Putzschichten und die Bildung von Salzkristallen an der Putzoberfläche aus.

Vergessen Sie herkömmliche Maßnahmen! – Ein Material für alles!

horizontale Sperren:

mechanische Verfahren

(z. B. Chromstahlblech-, Mäuersäge- und Maueraustauschverfahren)*

chemische Verfahren

(z. B. Bohrloch-Injektion, elektrokinetische Verfahren, Elektro-Osmose)

vertikale Sperren:

Mauerwerk freilegen, Abdichtungsmaßnahmen, Drainage, Auffüllen etc.*

Sanierputzsysteme:

Salzanalyse, Haftbrücke, Haftgrund, Spritzbewurf, Grundputz, Oberputz etc.

* (Druck und Sickerwasser sind durch zusätzliche Maßnahmen abzustellen)

Gegen Feuchtigkeit und Schimmel

MicroPore Entfeuchtungsputz – die Kapillaren mit den Mikroporen machen den entscheidenden Unterschied!

So wichtig wie die Haut zum Atmen.

MicroPore Entfeuchtungsputz funktioniert nach demselben Prinzip der menschlichen Haut. Auf der Haut bilden sich Schweißperlen: Feuchtigkeit, die vom Körper nach außen abgegeben wird. Beim Duschen nimmt die Haut jedoch nur minimal Feuchtigkeit auf. Die Hautporen lassen den Feuchtigkeitstransport also nur in eine Richtung zu.

Auch die Mikrofasern bei der Sport- und Freizeitkleidung machen sich dieses „Einbahnstraßenprinzip“ zunutze – Feuchtigkeit wird nach außen geleitet, um den Körper temperiert und trocken zu halten, ein Eindringen von Feuchtigkeit wird jedoch nicht zugelassen.

Ihrer Gesundheit zuliebe.

Feuchtes Mauerwerk bildet einen idealen Nährboden für Schimmelpilze. Diese schwarzen, grauen und grünen Flecken auf den Wänden sind nicht nur optisch störend, sondern gefährden vor allem Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden. Gerade bei Kindern und Jugendlichen nehmen Allergien und ähnliche Atemwegserkrankungen stetig zu. Von ca. 30 Millionen Allergikern in Deutschland leiden ca. 30 % an einer Schimmelpilzallergie. Zudem haben die

Sporen bestimmter Schimmelpilze toxische Wirkung. Neben diesen massiven Gefährdungen für die Gesundheit ist die Geruchsbelästigung eine schon fast harmlose Nebenerscheinung. Mit der dauerhaften Entfeuchtung des Mauerwerks verhindert MicroPore Entfeuchtungsputz als absolut anorganisches Material die Schimmelbildung, da sich keine Feuchtigkeit mehr als Nährboden in der Wand staut. MicroPore Entfeuchtungsputz ist von der Landesgewerbeanstalt Bayern (LGA) geprüft und als schadstoffarm zertifiziert – ein gesundes, kostengünstiges und biologisch unbedenkliches Mittel auch gegen Schimmelbildung.

Setzen Sie auf Qualität

Mit überragenden Produktvorteilen zeigt MicroPore Entfeuchtungsputz den Profis seine Stärken

Wirtschaftliche Vorteile – EIN Putz ersetzt alles. MicroPore Entfeuchtungsputz zeigt den Profis seine Stärken!

- Innen- und Außenputz
- hochwertige Sockelputztlösung
- langlebig
- beschleunigter Bauablauf
- Steigerung der Produktivität
- hohe Tagesleistung
- keine Neueinstellung der Putzmaschinen auf andere Putze (ein Material für alle Arbeitsgänge)
- enorme Kosteneinsparung (bis zu 70 %)
- kann selbst bei extremen klimatischen Bedingungen verarbeitet werden (bis - 5°C)
- verkürzte Austrocknungszeiten zwischen den Arbeitsgängen
- Prophylaxe bei Neubauten
- Sanierungen oft nur von innen notwendig
- keine Dampfsperren nötig
- bis zu 5 Jahre Gewährleistung

Technische Vorteile – MicroPore Entfeuchtungsputz wird überall dort eingesetzt, wo herkömmliche Putze versagen!

- Ausgleichsputz, Vorspritz/Spritzbewurf, Grund- Deck- und Oberputz etc.
- MicroPore Entfeuchtungsputz kann auf alle Mauerwerke aufgetragen werden
- hoch diffusionsfähig
- verhindert Ausblühungen
- hält auf extrem nassem Mauerwerk
- beständig gegen Witterung und chemische Angriffe (Salze, Nitrate und Sulfate)
- max. Wasseraufnahme: ca. 2 mm
- nicht brennbar (A-1)
- leicht zu verarbeiten
- frostsicher
- Salzanalyse **(nicht erforderlich)**
- Haftbrücke **(nicht erforderlich)**
- Haftgrund **(nicht erforderlich)**
- horizontale und vertikale Sperren* **(nicht erforderlich)**

* (außer bei Druck- und Sickerwasser)

Gesundheitliche Vorteile – Natürliches Bauen und Sanieren: Der Wunschtraum der Planer wird Wirklichkeit!

- rein biologisch/anorganisch
- diffusionsoffen
- kein Pilzbefall
- keine Kondenswasserbildung
- keine Schimmelbildung
- kein Modergeruch
- wärmedämmend
- schafft ein gesundes Raumklima
- schadstoffarm (LGA Prüfsiegel)
- bauartgeprüfte und fremdüberwachte Qualität (LGA) entsprechend der EURO-Norm (EN 998-1)
- sehr hautverträglich

Viel zu häufig scheidet dieser Traum an Baustoffen, die den Anforderungen nicht genügen, oder am Preis der baubiologischen Alternativen, die jeden Kostenrahmen sprengen. Dabei ist es gerade heute nötiger denn je, ökologisch sinnvolle und baubiologisch einwandfreie, gesunde und umweltfreundliche Baustoffe einzusetzen.



So wichtig wie die Haut zum Atmen – MicroPore Entfeuchtungsputz



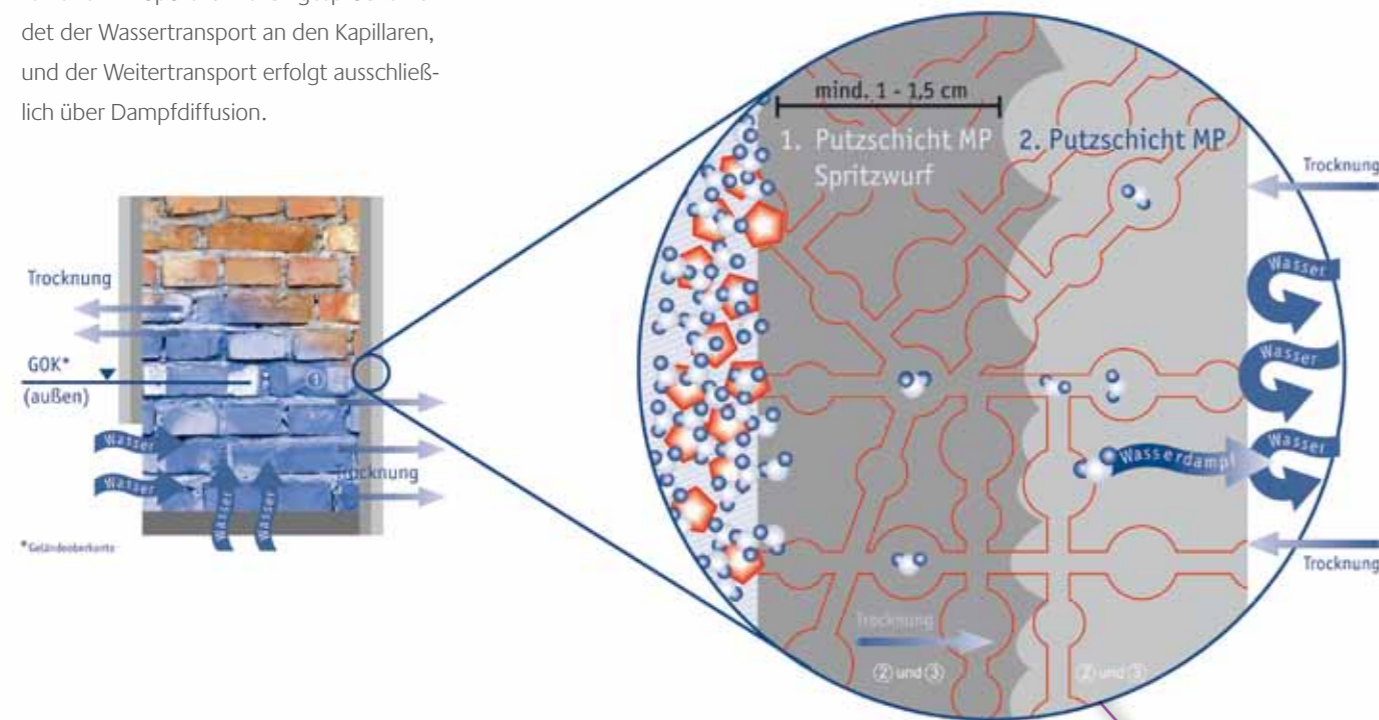
Die Wirkungsweise

MicroPore Entfeuchtungsputz – Kapillaren leiten die Feuchtigkeit nach außen – in Form von Wasserdampf

MicroPore Entfeuchtungsputz nutzt die elementaren Naturgesetze der Thermodynamik. Das in der feuchten Wand befindliche Wasser – eindringende, bzw. aufsteigende Feuchtigkeit – verdampft schnell, den Weitertransport in flüssiger Form verhindern die besonderen (typischen) Putzeigenschaften. Diesen Effekt erzielt MicroPore Entfeuchtungsputz mit der speziellen Bildung von Kapillaren und Mikroporen. Bindemittel und die beim Mischungsprozess entstehenden Makroluftporen sind in den herkömmlichen Putzen der Transportweg für Wasser. MicroPore Entfeuchtungsputz unterbricht den Feuchtigkeitstransport in Form von Wasser, mit dem Aufbau spezieller Kapillaren und Mikroporen. Bildlich gesprochen endet der Wassertransport an den Kapillaren, und der Weitertransport erfolgt ausschließlich über Dampfdiffusion.

Die Kapillaren mit den dazwischen gelagerten Mikroporen bewirken:

- Unterbrechung des Wassertransports
- Umwandlung von Wasser in Wasserdampf
- Transport des Wasserdampfes (Diffusionsweg) zur Umgebungsluft
- geschmeidige Konsistenz und gute Verarbeitbarkeit
- extrem schnelle Trocknung (bei Standardtemperatur und Luftfeuchtigkeit)
- Verarbeitung bis - 5° C (möglich wegen hoher Diffusion/schnellem Wasserdampftransport)
- höherer Wärmedurchlasswiderstand, da die Mikroporen schlechte Wärmeleiter sind



1 In das Mauerwerk eindringende Feuchtigkeit.

2 Gemisch aus unregelmäßig geformten Kalksteinkörnern (Standard \varnothing 0 - 0,8 mm), (alternativ auch \varnothing 0 - 0,3 mm bei Stuckmaterial bzw. \varnothing 0 - 1,6 mm bei historischem Material als Körnung möglich) und Bindemittelstegen auf Zementbasis und Kalkfeinmaterial. Die optimale Abstimmung der Gesteinsart und deren Größe ist für die Ausbildung und Dimension der Bindemittelstege mitverantwortlich und beeinflusst auch die weiteren bautechnischen Eigenschaften (Festigkeit) und Dampfdurchlässigkeit.

3 Im Feinmörtelanteil sind – umgeben von den Gesteinskörnern – kugelförmige Mikroporen (ca. \varnothing 50 bis 60 μ m) bei ca. 25 % Volumenanteil eingelagert.

MicroPore Entfeuchtungsputz –

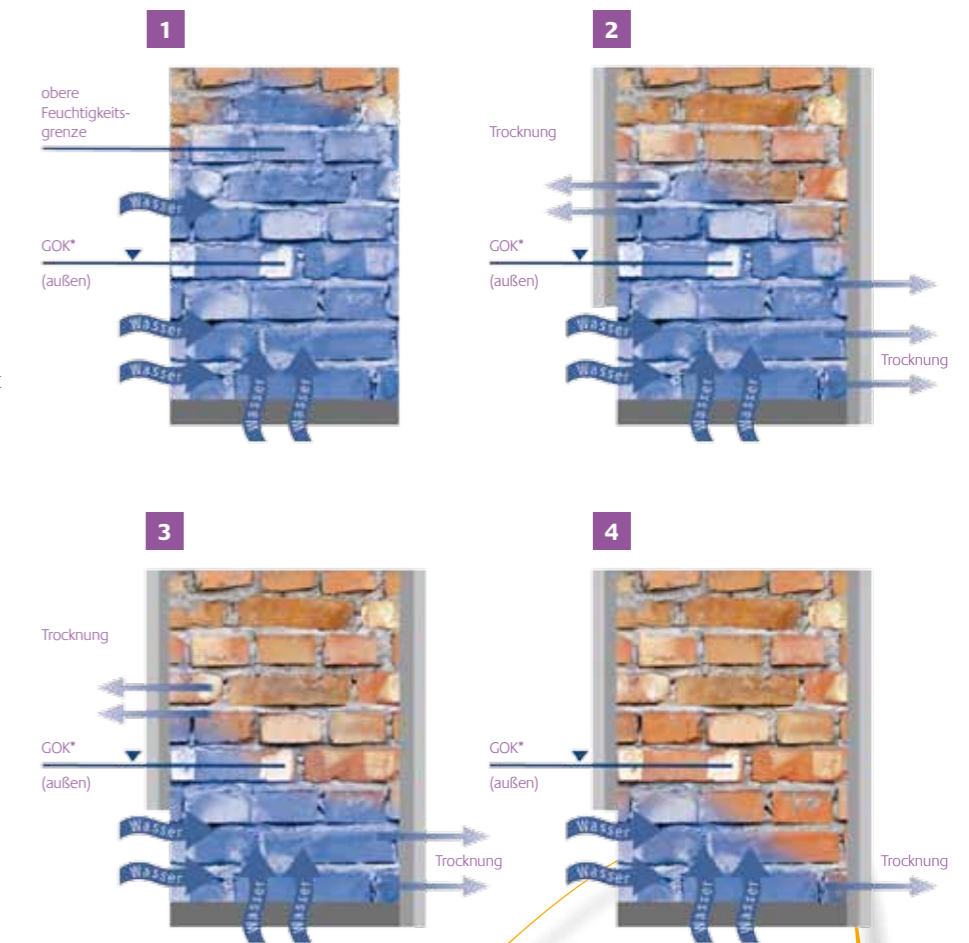
der High-Tech-Putz. Permanente Entfeuchtung mit innovativer Technik

1 MicroPore Entfeuchtungsputz wird mindestens zweilagig (jeweilige Dicke 10 - 30 mm) auf das bis in die Fugen gereinigte angefeuchtete Mauerwerk aufgetragen. Die Gesamtstärke des Putzes muss an jeder Stelle mind. 2 cm betragen!

2 Der Putz transportiert Feuchtigkeit nach außen. Im Rückbereich des Kalkputzes entsteht eine Schicht, die in sich Flüssigkeit speichert und damit die Schadstoffe wie Salze, Sulfate usw. in diesen Bereich einbettet. Der Transport des Wassers wird ab der Rückseite des MicroPore Entfeuchtungsputzes ausschliesslich über Dampfdiffusion vollzogen.

3 Der Wasserentzug aus dem Mauerwerk im Bereich der Kontaktzone Mauerwerk/ Putz bewirkt eine Absenkung des Feuchtehorizontes auch bis in tiefere Mauerwerkszonen.

4 Aufsteigende Feuchtigkeit, Porosität und Dicke des Mauerwerks bestimmen die maximal mögliche Absenkung des Feuchtehorizontes. Der oberflächennahe Bereich bleibt in jedem Fall trocken und schadenfrei.



Stark im Sanierungsbereich

Feuchtes Mauerwerk braucht MicroPore Entfeuchtungsputz

Nutzen Sie MicroPore Entfeuchtungsputz und profitieren Sie von einzigartigen Vorteilen.

Das Problem – feuchtes Mauerwerk

- nasse, kalte Wände
- schlechte Wärmedämmung
- hohe Heizkosten
- Räume kaum nutzbar
- hohe Luftfeuchtigkeit
- Gefahr von Pilzbefall und Schimmel
- gesundheitliche Risiken

Die Lösung – MicroPore Entfeuchtungsputz

- Heizkosteneinsparung
- zusätzlicher Raumgewinn
- keine Kondenswasserbildung
- kein Schimmelbefall
- gesundes Raumklima
- kein Modergeruch
- Räume dadurch vielseitig nutzbar
- auf Dauer trockene und schöne Wände



vorher



nachher



vorher



nachher

Sockelsanierungen

und hochwertige Fassadeninstandsetzung werden mit MicroPore Entfeuchtungsputz zum Kinderspiel

Lassen Sie Ihren Sockel atmen.

Die Sockel alter Gebäude leiden häufig unter der permanenten Belastung der Umwelteinflüsse. Dabei sollte dauerhafter Feuchtigkeitsschutz stets am erdberührenden Sockel beginnen und der alte Putz von Grund auf erneuert werden. Die sehr hohe Beständigkeit von MicroPore Entfeuchtungsputz gegenüber chemischen Angriffen (wie Salze, Nitrate, Sulfate) gewährleistet eine erstklassige Putzoberfläche trotz Feuchte- und Salzbelastung. Der spezielle Mikroporen-Aufbau sowie die Kapillaren des MicroPore Entfeuchtungsputzes führen die aufsteigende Feuchtigkeit in Form von Dampfdiffusion nach außen. Die Schadstoffe bleiben im Mauerwerk, wo sie keinen Schaden an der Putzoberfläche anrichten können. Zusätzlich können weder Schadstoffe noch Feuchtigkeit von außen in den Putz eindringen. MicroPore Entfeuchtungsputz saniert Ihr Haus dauerhaft.



vorher



nachher

Zerstörtes historisches Mauerwerk – durch kapillar aufsteigende Feuchtigkeit

Die wichtigsten Vorteile – MicroPore Entfeuchtungsputz eignet sich hervorragend zur Sockelsanierung!

- entfeuchtend/hoch diffusionsfähig
- atmungsaktiv
- ein Material für den gesamten Sockelaufbau
- beständig gegen chemische Angriffe
- langlebig
- von außen wasserundurchlässig
- frostsicher
- rein biologisch/anorganisch

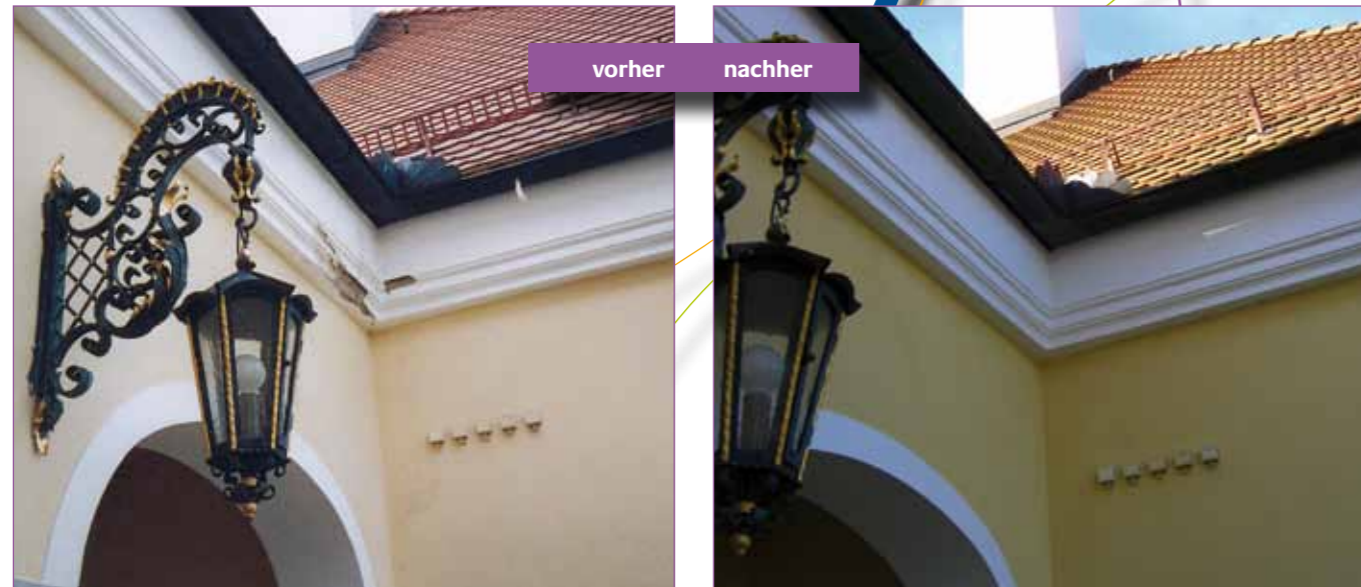
Für Sie das Passende

Für unsere Kunden entwickeln wir fortlaufend etwas Neues:
z. B. Stuckmörtel als Feinmaterial

Innovationen.

Wir sind bestrebt, unseren Kunden laufend neu entwickelte und verbesserte Materialien/Techniken zur Verfügung zu stellen. Intensiv forschen wir an neuen Möglichkeiten, um für alle Herausforderungen optimal gerüstet zu sein. Kennen Sie schon unsere holzgebrannte Sumpfkalkfarbe PurNatur, unseren Historischen Mörtel mit 1,6er Körnung oder unsere durchgefärbten Sockelputze? Wenden Sie sich an unseren Außendienst in Ihrer Region!

Kontakt und Informationen unter
www.Micro-Pore.com



Technische Daten

Einsatzbereiche:

MicroPore Entfeuchtungsputz kann innen und außen eingesetzt werden und entfeuchtet selbst extrem nasses Mauerwerk dauerhaft. Es sind keine Drainagen, Sperren etc. notwendig. In Neubauten ist MicroPore die präventive Maßnahme gegen feuchtes Mauerwerk bei hoher Beanspruchung aufgrund des Raumklimas oder der Witterung. Hervorragend eignet sich der Putz zur Verwendung als Sockelputz. In Altbauten ist er eine Kosten und Zeit sparende Sanierungsmaßnahme zur permanenten Mauerentfeuchtung (Keller, Lagerräume, Stollen, Kirchen, Stadtmauern etc.). **Nicht anwendbar bei Einwirkung von Sickerwasser und Druckwasser.**

Technische Prüfwerte:

Druckfestigkeit: 7,4 N / mm² (CS IV)
Biegezugfestigkeit: 2,5 N / mm²
Wasserdampfdiffusionswiderstand μ : < 15
Wasseraufnahmekoeffizient:
0,30 kg/(m² x min0,5) W1
Luftporengehalt des Frischmörtels ca. 24 %

Ergiebigkeit:

30 kg (1 Sack) MicroPore Entfeuchtungsputz ergeben mit 5 – 6 l Wasser ca. 21 l Nassmörtel bzw. 1,0 – 1,2 m² bei 2 cm Putzdicke (die Wasserzugabe richtet sich u. a. nach den Außentemperaturen und der Luftfeuchtigkeit).
25 kg (1 Sack/Neu ab 2011) MicroPore Entfeuchtungsputz ergeben mit 4,5 l Wasser ca. 18 l Nassmörtel bzw. 0,8 - 1,0 m² bei 2 cm Putzdicke (die Wasserzugabe richtet sich u. a. nach den Außentemperaturen und der Luftfeuchtigkeit).

Manuelle Verarbeitung:

Beim Anmischen nach Erreichung der verarbeitungsfertigen Konsistenz nach ca. 4 - 5 Minuten ca. eine Minute stehen lassen. Danach ca. eine Minute nachmischen, bis sich eine cremige Masse gebildet hat: unbedingt erforderlich!

Hinweise zur Oberflächenveredelung:

Zur Oberflächenveredelung können MKL-Produkte oder Produkte, die Ihre Fachhändler/ Fachberater freigeben, verwendet werden. Grundsätzlich ist die Oberflächenbeschaffenheit bei zusätzlichen Beschichtungen zu prüfen, ob eine Haftung gegeben ist oder ob zusätzlich Maßnahmen für Beschichtungen auf Dampfdurchlässiger Basis vorzunehmen sind! (grundsätzlich sind die

Technischen Daten des jeweiligen Herstellers der Oberflächenbeschichtung zu beachten).

Hinweise zur Verarbeitung mit Putzmaschinen:

Bitte beachten Sie unbedingt die Empfehlungen der Putzmaschinenhersteller, um optimale Ergebnisse mit MicroPore Entfeuchtungsputz zu erzielen! MicroPore Entfeuchtungsputz braucht in jedem Anwendungsfall zwischen zwei Mischvorgängen eine Ruhephase zum Herstellen der Microporen. Das ist auch bei Anwendung von Putzmaschinen unbedingt einzuhalten. Bei einigen Maschinentypen ist das mit dem Einsatz eines Rotoquirls/Nachmischer zu erreichen. Auch bei der Verwendung eines Rotoquirls ist nach den Richtlinien der Putzmaschinenhersteller zu verfahren! Der Rotoquirl verlängert auch den Mischvorgang, um die Microporen zu stabilisieren. (In der Regel ist dieser notwendig, es gibt aber auch Hersteller, die dies bereits in die Standardtechnik integriert haben.) Wir empfehlen den Kontakt zu unseren Fachberatern vor Ort – auch, um die angebotene Gewährleistung abzusichern.

Lagerung:

Trocken lagern. Gegen Feuchtigkeit schützen. Lagerdauer von 12 Monaten nicht überschreiten.

Gewährleistung:

Bei der fachgerechten Verarbeitung von durch MKL SolidTechnology GmbH zertifizierten Verarbeitern (Betrieben) übernimmt MKL SolidTechnology GmbH gegenüber seinen Vertragspartnern eine Gewährleistung auf die Funktionalität von MicroPore Entfeuchtungsputz für die Dauer von 5 Jahren ab Übergabe der verkauften Ware. * **(nicht zu verwenden bei Druck und Sickerwasser, bzw. dieses zuerst abstellen)**

Allgemeine Hinweise:

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Unsere Erzeugnisse werden **zusätzlich** von der LGA (www.LGA.de) fremdüberwacht. Die Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen von über 30 Jahren. Eine Haftung für die hier aufgeführten Daten muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen. Die allgemeinen Regeln

der Bautechnik müssen eingehalten werden. Bei den technischen Prüfwerten handelt es sich um Ergebnisse aus Laborprüfungen, Praxiswerte können von diesen abweichen. Ihr Fachhandelspartner oder die Fachberater von MKL informieren Sie gerne über die Vorteile und Verarbeitung des MicroPore Entfeuchtungsputzes. Mehr Informationen im Internet: www.Micro-Pore.com

Arbeitsablauf (Wichtig!):

- Alten Putz komplett abschlagen, Fugen mind. 1 – 2 cm tief auskratzen. Gesamtfläche entstauben, gut sättigend vornässen: MicroPore Entfeuchtungsputz hält nicht auf trockenem Untergrund!
- Ausbruchstellen, Risse und Fugen füllen und sofort grob, insgesamt gut deckend vorspritzen. Jede Putzlage, immer aufrauen (z. B. Zahnpachtel).
- Trocknen lassen, bis die Oberfläche eine deutliche Abtrocknung aufweist und dann die nächste Putzschicht aufbringen, grundsätzlich die Oberfläche immer anfeuchten.
- Bei weiteren Putzschichten Oberfläche behandeln wie zuvor beschrieben
- MicroPore Entfeuchtungsputz muss wie folgt aufgebracht werden: Auftragsstärke von ca. 2 cm je Lage sollte nicht überschritten werden. Die Gesamtstärke des Putzes muss an jeder Stelle mind. 2 cm betragen! Die Standzeit ist entsprechend der Luftfeuchtigkeit und der Temperatur unterschiedlich; zeigt sich deutlich durch Abtrocknung der Oberfläche.
- Glatte Oberflächen (letzte Lage) können schon nach geringer Zeit (abhängig von Luftfeuchtigkeit und Temperatur) mit reichlich Wasser zugerieben oder gefilzt werden.
- Während der Austrocknungsphasen ist auf eine gute Raumbelüftung (z. B. Fenster öffnen) zu achten. Unbedingt beachten, dass die hohe Diffusionsfähigkeit von MicroPore Entfeuchtungsputz nicht von sperrenden Anstrichen (z. B. Kunststoffvergütete Farben/stark vergütete Dispersionen) oder Fliesen etc. zerstört wird.



MKL
[SolidTechnology^{GmbH}]

Marienthal 3
D-94469 Deggendorf
T. +49 (0) 99 1-99 89 5-0
F. +49 (0) 99 1-99 89 5-11
info@mkl-technology.com
www.mkl-technology.com